

Höfjesvoflge borner,
 Insonder fessfüßren funder Herr Hofrath und Probstor!

Ob ich gleich nur einige Augenblicke in das Stüd fath, mich
 vordulich mit Ihnen zu unterhalten, so wern ich ein
 Spintänckel, mich mit andern zu besuhen, offentlich gegen
 Sie zu versetzen, und alle das fath, das ich in
 zu bringen, Ihre ad mich. Die in Stollen und
 "vündschändlichen" allen Manes nähen. Inmessen zu
 besuhen. Ich gegenwärtigen. Inmessen, da mein
 auf die Stüd, das nach Gengal onjet, um das fath, fath
 der Epistolis, der zu ad besuhen. Inmessen von, fura zu
 diem, sagt ich ad als, Die, Inmessen Herr Hofrath,
 nicht nur inmessen, und Ihre Inmessen zu
 sondern auch Die augenblicklich zu bitten, mein
 die Inmessen, die zu ad besuhen, und ich zu
 ad besuhen, die Inmessen, die zu ad besuhen, die

Mit Zu Zuht Ihren freundschafftlichen Rath anzufuchen Dürsch,
 und die beidermahl alle so geschäffliche und nuyffriligen
 Landmannschafftliche Verbündungen auf das nuyffrilige
 abzurathen und nuyffründlich zu verbiethen. Dany solches
 unnuene Dejun arzigla Verfallene werden Die nuyff
 unnuelig Verfallene, den ich die Eym fallen, unben der
 angemeinen Bestimmung, das Die mir unnuene Dingen
 bitten spüligst geräthene werden, mit der allerbekanntesten
 man die Bestimmung zu verfahren;
 Ihre Hochachtung beehren

Mitten,
 7. 4. Jul. 1803

Insenamster Dinnar
 eig. D. H. Dinn. Beidler.